

inselbote

Wochenzeitung für das Nordseeheilbad Spiekeroog – 23. Jahrgang, Nummer 15 – Sonnabend, 5. August 2017

B-Pan Dorf: Seite 2
Dauerwohnraum auf Objekte verteilbar

Küstenschutz: Seite 3
Strand am Zeltplatz wieder zugänglich

22. Beachcup: Seite 17
Damen-Endspiel bei Sturm und Schauer

Fußballschule: Seite 18
Junge Trainer in der Verantwortung

Ein Weltmeister beim Bäderturnier

Spiekeroog – Das hat es auf Spiekeroog auch noch nicht gegeben: Mit Bart Theelen ist der aktuelle Senioren-Doppelweltmeister beim Tennis-Bäderturnier gemeldet. Der 52-jährige Niederländer tritt im Herren Einzel und an der Seite von Spiekeroogs Tennislehrer Thomas Brüning auch im Herren-Doppel an. Kommt Theelen gegen die jüngere Konkurrenz durch, ist ein Herren-Endspiel am Samstag, 5. August, um 15 Uhr gegen Philipp Osburg oder Gerald Ribbe möglich. Das Doppel-Endspiel war schon für Freitag 18 Uhr angesetzt. Turnierleiter Reinhard Thiedemann verzeichnet 96 Meldungen in zwölf Konkurrenzen – eine Steigerung gegenüber seinem ersten Turnier 2014 um 50 Prozent!

Strafanzeige

Spiekeroog – Mitarbeiter der Bienenbelegstelle haben bei der Polizei Strafanzeige gestellt. Ende Juli wurde binnen einer Woche mehrmals versucht, ins Gelände am Friederikenwäldchen einzudringen. Der Zaun ist an verschiedenen Stellen beschädigt.

Politik mobilisiert

Spiekeroog – Und da sage noch einer, Insulaner würden nur zu kommunalpolitischen Veranstaltungen gehen. Mitten in der Saison kamen mehr als 30 Interessierte in die Linde, um der Vorstellung der SPD-Kandidaten für die Bundes- und Landtagswahl beizuwohnen. Zum politischen Stammtisch kamen sogar Insulaner, die der SPD sicher nicht besonders nah stehen. Unter den Zuhörern war auch Christina Rau. **Seite 9!**

Bitte beachten Sie die Beilage der Hermann Lietz-Schule gGmbH in dieser Ausgabe.

Die Nr. 16/2017 ist am 12. August 2017 im Handel und bei unseren Festlandsabonnenten.



Spiekeroogs Schlagballer konnten auf der Rückfahrt mit der Langeoog II zwei Pokale vorzeigen.

Aufholjagd geglückt

Inselwettkampf: Spiekeroogs Herren punkten zum 2:2

Langeoog/Spiekeroog – Die Serie ist gerissen: Nach zehn gewonnenen Inselwettkämpfen in Folge hat Spiekeroog am Dienstag auf Langeoog erstmals wieder „nur“ 2:2-Unentschieden gespielt. Die Damen- und Herren-Schlagballer gewannen ihre Spiele, die Jugend verlor. Außerdem setzte es zu Beginn des Derbys eine Niederlage im Volleyball. 2:2-Unentschieden gab es zwischen 2004

und '06 gleich drei Mal in Folge. Auch wenn es zu einem weiteren Triumph beim Inselwettkampf diesmal nicht reichte: Die Stimmung der rund 200 Aktiven und grün-weißen Fans an Bord der Langeoog II auf der Rückfahrt nach Spiekeroog war positiv ausgelassen. Der knappe Sieg der Herren in einem spannenden Schlagballspiel als Abschluss der Gäste-Aufholjagd sorgte für große Erleichterung.

Nach zwölf Stunden erreichte der Tross wohl behalten Spiekeroog – angesichts der Unwetterwarnungen in vielen Teilen Deutschlands auch eine gute Nachricht. Dass die Langeooger Schifffahrt anders als 2015 die Gäste abholte und zurückbrachte, nahmen die Spiekerooger positiv auf. Leider bekamen nicht alle Interessierten ein Ticket. Alles zum Inselwettkampf auf den **Seiten 19 + 20**.



Irish Folk geht immer!

Wenn es eine Musikrichtung auf der grünen Insel gibt, die bei einem breiten Publikum immer bestens ankommt, ist es Irish Folk. Am Dienstagabend trat erstmals die Kilkenny Band im Kurgarten auf. Mit dabei war ein auf Spiekeroog bestens bekanntes Gesicht: Jascha Kemper (2.v.r.). Der hat schon als Zwölfjähriger bei den auf Spiekeroog über Jahrzehnte beliebten „The Blarney“ mitgespielt. Und wieder kam die Musik super an! Im Dorf trat die Live-Musik aus dem Kurgarten akustisch in Konkurrenz zur Party der Schlag- und Volleyballer am Hafen.

Segler in Seenot

Spiekeroog – Ein junger Insulaner hat am Sonntagnachmittag die Besatzung einer Langeooger Jolle an Land gebracht. Das Segelboot war zu Beginn der Spiekerooger Fahrinne manövrierunfähig und drohte zu kentern. Der Kapitän der Spiekeroog I hatte nach Sichtung der Jolle sofort die Seenotleitung Bremen angefunkt und die Maschine gestoppt. Er stand in Kontakt mit dem DGzRS-Boot „Neuharlingensiel“, das wenige Minuten nach Alarmierung am Küstenort losgefahren war. Doch der Spiekerooger war mit seinem Motorboot schneller vor Ort, brachte erst die drei Segler wohl behalten zum Bootssteg und schleppte dann die Jolle in den Hafen.

Volleyballer und Jugend chancenlos

Damen- und Herrenschiagballer hielten dem Druck in engen Spielen stand

Fortsetzung von Seite 1:

Dass Langeoogs Schiagballer in jüngster Zeit den Vorsprung der Spiekerooger verkürzen konnte, hatte sich mehrfach abgezeichnet. Schon 2015 gelang den roten Jugendlichen ein Überraschungssieg gegen die grün-weißen Gäste. Dass Spiekeroogs Herren aber nur mit einem Punkt Vorsprung den Sieg nach Hause bringen, war wohl weder für Aktive noch Zuschauer vorstellbar. Dabei standen die Mannen von Spielertrainer Philipp Osburg beim 1:2-Zwischenstand vor dem letzten Kräftemessen richtig unter Druck: Die Gäste erwischten einen guten Start, lagen immer knapp vorn, konnten sich aber nie absetzen. Dann stand es plötzlich 59:59 unentschieden. Der entscheidende Punkt gelang den Gästen, weil ein Langeooger nicht ganz clever losgelaufen war und prompt abgeworfen wurde. Der hart umkämpfte Sieg der Grün-Weißen war perfekt. „Das war das stressvollste Spiel, das ich miterlebt habe“, so Osburg. Und Eike Frank meinte, dass wegen der

faktischen Windstille viele gute Schläge zustande kamen, was nicht unbedingt dem taktisch ausgefeilten Spiel des Titelverteidigers zugute kam. Eine Randnotiz: bei einem Spiekerooger Abschlag brach eine Keule. Kein Strafwechsel, wie das Schiedsgericht meinte. Jan Ciriack, der eigentlich in diesem Jahr erstmals für die Roten auflaufen wollte, reiste in der Vorwoche überraschend ab und spielte seit vielen Jahren gar nicht beim Inselwettkampf mit. Zuvor mussten auch die Damen bei einem Sieg mit vier Zählern Vorsprung ungewohnt lange zittern. Nach einem unkonzentrierten Start kamen die Spiekeroogerinnen besser ins Spiel und machten gute Lauf- und Fangpunkte. Dennoch leisteten sich die Damen ungewöhnliche Fehler beim Abwerfen der Langeoogerinnen. Caja Ludwig und die Insulanerin Maxie Neubacher stehen für einen Generationswechsel im Damen-Team. Routiniers wie Sofie Schulz sowie Almut und Corinna Diestel haben augenscheinlich gute Unterstützung bekommen. Aber:



Derby-Zeit am Strand

Die Langeoogerinnen haben sich vor allem im Abschlag verbessert. Trotzdem reichte es am Ende zum 1:2-Anschlusspunkt für die Gäste.

Von einem Erfolgserlebnis waren die Jugendlichen um Coach Thore Gäbel ganz weit entfernt. Ganz offensichtlich waren die vielen sehr jungen Spiekerooger mächtig von der Stärke der Gastgeber und der Kulisse beeindruckt: Der Abgang der Spieler im Alter von 17 Jahren konnte nie kompensiert werden. So stand am Langeooger Strand schnell fest, dass die Gastgeber im Inselwettkampf 2:0 in Führung gehen.

Den ersten Punkt holten wie erwartet die Volleyballer. Eine Sensation wie vor zwei Jahren, als die Grün-Weißen am Netz den ersten Punkt einfahren konnten, war 2017 außer Reichweite. „Bis zum ersten Seitenwechsel haben wir gut mitge-

halten“, stellte Interimstrainer Jan Nibbrig fest. Dann wechselte Langeoog drei starke Männer gleichzeitig ein und Spiekeroog bekam keine Schnitte mehr. „Wir haben zu brav gespielt“, so der Coach. Dass dem Spiekerooger Team neben drei Männern aus den Vorjahren auch U 18-WM-Teilnehmerin Luisa Keller fehlte, war nicht zu übersehen. Am Donnerstag, 2. August 2018, können es die Spiekerooger Volleyballer und Jugendschiagballer wieder besser machen – dann am eigenen Strand.

Volleyball:

Langeoog – Spiekeroog 3:0
(25:18, 25:16, 25:20)

Schiagball:

Jugend: Langeoog – Spiekeroog **60:36**
Lauf: 41:4
Fang: 7:20
Wechsel: 10:12
Strafpunkt: 2:0

Damen: Langeoog – Spiekeroog **72:76**

Lauf: 36:45
Fang: 8:16
Wechsel: 12:11

Herren: Langeoog – Spiekeroog **59:60**

Lauf: 24:27
Fang: 20:17
Wechsel: 15:16

MEERESFRÜCHTCHEN
Seafood · Fischverkauf · Bistro

Täglich geöffnet 11:00 bis 21:00 Uhr, Küche durchgehend
Frischfischverkauf · leckere Tagesgerichte · Fischbrötchen · ALLES AUCH AUSSER HAUS

Noorderpad 3 (direkt im Ortskern) · Spiekeroog · Tel. 04976-912020

Spiekerooger Fenster
Bi'd Utkiek 5

Ostfriesische Teekultur

Ihr Ansprechpartner für alle Bauarbeiten
Neubau und Reparaturen im Hoch- und Tiefbau
Wir beraten Sie gerne!

Böhling
Bauunternehmen GmbH

Rußlandweg 38 · 26446 Friedeburg
Telefon (0 44 65) 94 56-0 · Telefax (0 44 65) 94 56-20
www.boehling-friedeburg.de
info@boehling-friedeburg.de

BACKDECK
INSELRÖSTEREI & BÄCKEREI
- im Kurzentrum -
Auch Frühstück & kleine Speisen

Noorderpad 25
26474 Spiekeroog

INSELWETTKAMPF 2017



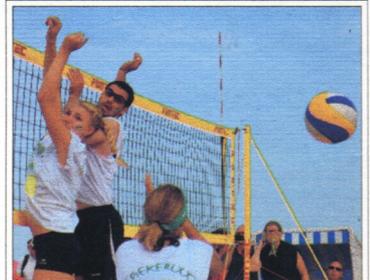
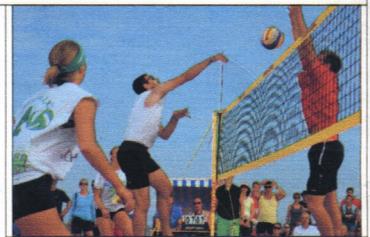
Restaurant Friesenstube

gegenüber der Alten Inselkirche / ab 17.30 Uhr

Sir George's Pub

Kleine Speisen: Rund um den Burger, die Ofenkartoffel und die Nudel.

SKY-Sportsbar - Fußball auf der Großbildleinwand / Darts



Fotos: Caroline Schäfer

Hotel Inselfriede

Familie Germis Süderloog 12

Tel. 04976/91 92 0
www.inselfriede.de

